

HOSPIZAKADEMIE ALLGÄU

BERATEN, BEHANDELN, BEGEGNEN

PROGRAMM 2026

SANKT
ELISABETH
HOSPIZVEREIN



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Fachkompetenz, Praxisbezug, kollegialer Austausch, dafür steht die Hospizakademie Allgäu. Mit unserem Jahresprogramm 2026 greifen wir wichtige und aktuelle Themen aus Palliative Care und Hospizarbeit auf. Unsere erfahrenen Referentinnen und Referenten bringen ausgewiesene Expertise und Praxiserfahrung mit. Unser Ziel ist eine bestmögliche Versorgung und Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden. Deshalb setzen wir auf kompakte, praxisnahe Formate, die fachliche Impulse mit Raum für Reflexion und Vernetzung verbinden.

Willkommen im Fortbildungsjahr 2026 der Hospizakademie Allgäu - gemeinsam für wertvolle Begegnungen und eine würdevolle Begleitung am Lebensende.

Monika König
Leitung Hospizakademie Allgäu

INHALTSVERZEICHNIS

Fortbildungsreihe Palliative Care	4
.....	
Fortbildungstag für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter	7
.....	
Fortbildungstag für Pflege- und Betreuungskräfte	8
.....	
PalliativTreff ^{Heim}	9
.....	
Fortbildung für Praxisanleiter	10
.....	
Modul 1 Palliative Care Eingliederungshilfe	12
.....	
Palliative Care Kurs für Pflegende	14
.....	
Fortbildung für Mesnerinnen und Mitarbeitende in Pfarrbüros	16
.....	
Angebot Inhouse Schulungen	17
.....	
Termine 2026	18
.....	
AGB	20
.....	
Anmeldung	21
.....	
Unsere Dienste im Überblick	22
.....	

FORTBILDUNGSREIHE PALLIATIVE CARE
in der Pflege für Pflege- und Betreuungskräfte
in Kliniken, Pflegeheimen, ambulanten Diensten,
Einrichtungen der Eingliederungshilfe
und Interessierte

AROMAPFLEGE

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden eine praxisnahe Einführung in die Aromapflege und lernen den kreativen, sicheren und wirkungsvollen Einsatz ätherischer Öle kennen. Der Fokus liegt auf der Anwendung im palliativen, kurativen und pflegerischen Setting, abgestimmt auf die besonderen Bedürfnisse des betreuten Menschen. Neben grundlegenden theoretischen Kenntnissen werden bewährte Methoden und Anwendungsformen vorgestellt. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, Aromapflege verantwortungsvoll und bereichernd in ihren beruflichen Alltag zu integrieren.

Stefan Theierl

*Gesundheits- und Krankenpfleger, Fachbuchautor,
Heilpraktiker und freier Dozent*

Kurs Nr. 26-P01

Donnerstag, 26. März 2026

9:00 bis 12:15 Uhr (4UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str. 17

Teilnahmegebühr: 59,00 €

Dieses Angebot der Fortbildungsreihe entspricht den Richtlinien nach §53 SGB XI für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter.

Anmeldung bis 12. März 2026

FORTBILDUNGSREIHE PALLIATIVE CARE
für Pflege- und Betreuungskräfte
in Kliniken, Pflegeheimen, ambulanten Diensten,
Einrichtungen der Eingliederungshilfe
und Interessierte

UMGANG MIT TODESWÜNSCHEN

Menschen in palliativen Situationen äußern manchmal den Wunsch nach einem schnellen Tod. Gründe sind oft Erschöpfung, hoher Leidensdruck oder das Gefühl, nicht mehr weiterleben zu können. In dieser praxisnahen Fortbildung werden folgende Themen behandelt:

- Relevante Begrifflichkeiten, rechtliche Rahmenbedingungen und ethische Aspekte
- Wahrnehmung, Verständnis und professionelle Einordnung von Todeswünschen
- Reflexion der eigenen Haltung
- Sichere und empathische Kommunikation

Johannes Wegmann

Sozialpädagogin B.A., Palliative Care Fachkraft, BVP-Gesprächsbegleiter

Kurs Nr. 26-P02

Donnerstag, 30. April 2026

9:00 bis 12:15 Uhr (4UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str. 17

Teilnahmegebühr: 59,00 €

Dieses Angebot der Fortbildungsreihe entspricht den Richtlinien nach §53 SGB XI für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter.

Anmeldung bis 17. April 2026

FORTBILDUNGSREIHE PALLIATIVE CARE
für Pflege- und Betreuungskräfte
in Kliniken, Pflegeheimen, ambulanten Diensten,
Einrichtungen der Eingliederungshilfe
und Interessierte

**WORTWINTER –
KOMMUNIKATION ANGESICHTS
EXISTENTIELLEN LEIDS**

Wenn das Leben von Abschied und Tod geprägt ist, stößt unsere Alltagssprache oft an ihre Grenzen. Häufig hindern uns Scheu und Hilflosigkeit daran, die Gefühle von Betroffenen anzusprechen, sei es bei Sterbenden, ihren Angehörigen oder trauernden Menschen. Doch gerade in solchen Momenten ist eine einfühlsame Kommunikation entscheidend. Ein sensibler Umgang mit Worten und Gesten kann Ängste lindern, Vertrauen schaffen und den Betroffenen Halt geben. Es geht darum, auf nonverbale Signale zu achten, Emotionen Raum zu geben, „einfach“ präsent zu sein, und da zu bleiben.

Theoretische Impulse und praktische Übungen greifen ineinander und laden dazu ein, eine einfühlsame Kommunikation im geschützten Rahmen zu erproben.

Sylvia Brathuhn

Dr. phil., Dipl.-Pädagogin, Autorin, Herausgeberin

Fachreferentin psychosoziale Onkologie, Sterbebegleitung und Trauer

Kurs Nr. 26-P03

Donnerstag, 29. Oktober 2026

9:00 bis 12:15 Uhr (4UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburgstr. 17

Teilnahmegebühr: 59,00 €

Dieses Angebot der Fortbildungsreihe entspricht den Richtlinien nach §53 SGB XI für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter.

Anmeldung bis 15. Oktober 2026

**FORTBILDUNG FÜR BETREUUNGSKRÄFTE,
ALLTAGSBEGLEITER UND INTERESSIERTE**

**DEN LETZTEN WEG BEGLEITEN
GRUNDLAGEN ZU PALLIATIVE CARE
UND HOSPIZARBEIT**

Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter stehen Pflegebedürftigen häufig auch am Lebensende zur Seite. An diesem Tag möchten wir gerade diese wichtigen Begleiterinnen von Schwerkranken und Sterbenden gut darauf vorbereiten und sensibilisieren. Wir vermitteln Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit und es gibt viel Raum, sich auszutauschen und Erfahrungen zu reflektieren.

Inhalte der Fortbildung:

- Umgang mit Menschen am Lebensende
- Essen und Trinken am Lebensende
- Leid lindern
- Abschied nehmen

Hanni Swiatkowski, Heike Holzer,

Kathrin Grabenbauer, Christine Peschke

Koordinatorinnen Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e.V.

Monika König

Hospizakademie Allgäu

Kurs Nr. 26-PC01

Donnerstag, 25. Juni 2026

9:00 bis 16:30 Uhr (8UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburgstr. 17

Teilnahmegebühr: 129,00 €

Dieses Angebot der Fortbildungsreihe entspricht den Richtlinien nach §53 SGB XI für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter.

Anmeldung bis 11. Juni 2026

MIT ALLEN SINNEN – ZUGANGSWEGE IN BETREUUNG UND PFLEGE

Dieser praxisorientierte Fortbildungstag vermittelt Pflege- und Betreuungskräften, wie sie Menschen mit eingeschränkter Wahrnehmungs-, Bewegungs- oder Kommunikationsfähigkeit gezielt und einfühlsam unterstützen können. Im Fokus stehen alltagsnahe Methoden, die über bewusste Sinnesangebote Vertrauen fördern, Kontakt ermöglichen und Teilhabe fördern.

Die Teilnehmenden vertiefen ihre fachlichen und praktischen Kompetenzen im Umgang mit Menschen, deren Kommunikations-, Bewegungs- oder Selbstwirksamkeitsmöglichkeiten reduziert sind. Durch konkrete Übungen, Selbsterfahrungsanteile und leicht umsetzbare Praxiselemente lernen sie, Nähe, Berührung, Bewegungsimpulse und Sinnesanregungen sicher und professionell einzusetzen. Ergänzend bieten Austausch und Reflexion Raum, eigene Erfahrungen zu teilen und das Gelernte nachhaltig in den Arbeitsalltag zu übertragen.

Gerlinde Niederhofer

Geriatrische Therapie, Rehabilitation und Pflege B.Sc.

Pflegfachkraft für Hospiz- und Palliativpflege

Trauerbegleiterin

Kurs Nr. 26-PC02

Donnerstag, 26. November 2026

9:00 bis 16:30 Uhr (8UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str. 17

Teilnahmegebühr 129,00 €

Dieses Angebot der Fortbildungsreihe entspricht den Richtlinien nach §53 SGB XI für Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter.

Anmeldung bis 12. November 2026

Der PalliativTreff^{Heim} richtet sich an Palliativ Care Fachkräfte und palliativ Interessierte in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe. Das Treffen bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich anhand von Fallbesprechungen und Kurzfortbildungen auszutauschen. Sie lernen von- und miteinander, was es bedeutet, „palliativ“ zu pflegen und zu betreuen.

**Termine: 05. März 2026 in Memmingen,
Augsburger Str. 17**

**18. Juni 2026 in Mindelheim,
St. Georg. Bgm.-Krach-Str.**

**24. September 2026 in Memmingen,
Augsburger Str. 17**

**10. Dezember 2026 in Mindelheim,
St. Georg. Bgm.-Krach-Str.**

Jeweils 15:00 – 16:30 Uhr

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei:

Monika Arend, Hanni Swiatkowski

Palliativberatungsdienst^{Heim}

Tel.: 08331/9252084

palliativberatung-heim@se-hospiz.de

**Interkulturelle Kompetenz –
Menschen am Lebensende kultursensibel
begleiten und pflegen**

Gerade am Lebensende spüren wir kulturelle Vielfalt und die davon geprägten Einstellungen besonders heftig. Religion, Weltanschauungen, familiäre und zeitgenössische Sozialisation beeinflussen nicht nur die Schwerkranken und ihre Angehörigen, sondern auch uns selbst, die Auszubildenden und unsere Kolleginnen und Kollegen im Team.

- Kennenlernen von Kultursensibilität und Diversität in seinem historischen und sozialwissenschaftlichen Kontext
- Reflexion der eigenen sozialen und kulturellen Prägung
- Wahrnehmen, Verstehen und Integrieren von dem Fremden im Arbeits- und Ausbildungsverhältnis, insbesondere in der Zusammenarbeit mit ausländischen Kollegen im Team und Patienten mit Migrationsbiographie
- Grundlagenwissen zur Transkulturellen Pflege und Anamnese in Theorie und Praxis
- Einbeziehen von ethischen Fragen vor dem Hintergrund von Religionen und Weltanschauungen in kollegiale Fallbesprechungen

Gunda Stegen

*Mag. Erziehungswissenschaften, Staatsexamen Ev. Theologie,
CAS Krisen- und Konfliktintervention,
Master Psychosocial & Spiritual Palliative Care*

Kurs Nr. 26-PA01

Donnerstag, 19. November 2026

9:00 bis 16:30 Uhr (8UE)

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str.17

Teilnahmegebühr: 129,- Euro

Diese Fortbildung ist berufspädagogisch im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung gemäß Pflegeberufe - Gesetz vom VdPB anerkannt und entspricht 8 UE gemäß § 4 (3) PflAPrV.

Anmeldung bis 05. November 2026

PALLIATIVE CARE IN DER ASSISTENZ UND PFLEGE VON MENSCHEN MIT INTELLEKTUELLER UND KOMPLEXER BEEINTRÄCHTIGUNG

Modul 1: „Der Palliative Care Ansatz“

für Leitungskräfte, Mitarbeitende aus Assistenz und Pflege, Qualitätsmanagement, Seelsorge, therapeutische Berufsgruppen und Interessierte

Einrichtungen der Eingliederungshilfe stehen vor der Herausforderung, Strukturen für eine gute palliative Versorgung ihrer Klienten und Bewohner aufzubauen. In dieser Weiterbildung erwerben die Mitarbeitenden in Assistenz und Pflege Kompetenzen, um Menschen mit intellektuellen, komplexen und/oder psychischen Beeinträchtigungen am Lebensende fachlich fundiert, empathisch und würdevoll zu begleiten.

Dieser Kurs basiert auf dem etablierten Curriculum für Pflegenden (Kern, Müller, Aurnhammer). Es wurde speziell ergänzt durch Inhalte, die auf die Bedürfnisse der Behindertenhilfe abgestimmt sind. Das Besondere unseres Angebotes liegt in der Verbindung von assistenzbezogenem und pflegerischem Wissen mit palliativpflegerischen Kompetenzen – ergänzt mit dem speziellen Blick auf die komplexen Bedarfe von Menschen mit schwerster Beeinträchtigung und nonverbaler Kommunikation.

Inhalte des Moduls

Modul 1 umfasst insgesamt 40 Unterrichtseinheiten (UE), verteilt auf zwei Einheiten (3 Tage + 2 Tage).

- Ethische Grundlagen im Bereich der Nahrungs- und Flüssigkeitsgabe
- Ermittlung und Berücksichtigung von Werten und Wünschen zur Entscheidungsfindung
- Schmerzwahrnehmung und Schmerzerfassung
- Dokumentation und Kommunikation
- Umgang mit Wahrheit, Sorgen und Ängsten
- Erkennen des Sterbeprozesses und bedürfnisorientierte Begleitung und Pflege

PALLIATIVE CARE IN DER ASSISTENZ UND PFLEGE VON MENSCHEN MIT INTELLEKTUELLER UND KOMPLEXER BEEINTRÄCHTIGUNG

- Unterstützung und Begleitung von An- und Zugehörigen im Abschied und in der Trauer
- Aufbau und Nutzung von Vernetzungsmöglichkeiten

Unsere Weiterbildung ist praxisnah, teilnehmerorientiert und bietet Raum für Reflexion sowie Austausch auf Grundlage eigener Erfahrungen und Fragen.

Kursleitung Barbara Hartmann

M.Sc. Palliative Care – Dozentin, Kursleiterin und Ethikberaterin

Kurs Nr. 26-PC Modul1

Termine:

Teil 1: 22.4. – 24.4.2026

Teil 2: 15.6. – 16.6.2026

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str. 17

Kosten:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 490,- Euro. Bei größerer Teilnehmerzahl reduziert sich der Teilnahmebeitrag durch die Förderung des Kurses durch die Paula Kubitschek Vogel Stiftung.

Mit dem Zertifikat aus Modul 1 erhalten Sie Zugang zu Modul 2 (120 UE), angeboten durch die Fachgesellschaften. Die Absolvierung beider Module entspricht den gesetzlichen Vorgaben für die Palliative-Care-Weiterbildung (§ 39a SGB V sowie § 132 i. V. m. § 37b SGB).

Anmeldung bis 20. März 2026

**PAULA
KUBITSCHEK
VOGEL
STIFTUNG**

PALLIATIVE CARE KURS FÜR PFLEGENDE

(160 Stunden)

nach dem Curriculum von M. Kern,
M. Müller und K. Aurnhammer

**in Kooperation mit Klinikverbund Allgäu und Pallium
gGmbH Palliative Care Team Unterallgäu Memmingen**

Inhalte des Kurses sind:

- Basiswissen und Anwendungsbereiche der Palliativmedizin
- Medizinisch- pflegerische Grundlagen (Symptomkontrolle)
- Psychische und soziale Dimensionen (Umgang mit Trauer, Unterstützung von Angehörigen)
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Spirituelle, religiöse und kulturelle Aspekte
- Ethische und rechtliche Fragestellungen (Patientenverfügung/Vorsorgeplanung)
- Teamarbeit und Selbstpflege
- Palliative und hospizliche Strukturen in Memmingen und Unterallgäu

Kursleitung: Christine Saller

Kinderkrankenschwester, Kursleitung Palliative Care und Palliative Praxis (DGP), Fachkraft Palliative Care, Ethikberaterin im Gesundheitswesen und Psychoonkologin (DGP)

Weitere Referentinnen und Referenten aus dem Klinikverbund Allgäu gGmbH, Pallium gGmbH, Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e.V.

PALLIATIVE CARE KURS FÜR PFLEGENDE

(160 Stunden)

nach dem Curriculum von M. Kern,
M. Müller und K. Aurnhammer

Kurs Nr. 26 PCK01

**Termine: 12. – 16. Oktober 2026
18. – 22. Januar 2027
26. – 30. April 2027
28. Juni – 02. Juli 2027**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

**Hospizakademie Allgäu,
Augsburger Str. 17, Memmingen
und Klinik Mindelheim,
Bad Wörishofer Str. 44**

Teilnahmegebühr: 2100,- Euro

Voraussetzung für die Teilnahme sind eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung in Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege. Ausnahmen nach Vereinbarung.

Die Weiterbildung nach dem o.g. Curriculum ist von der DGP und DHPV anerkannt und entspricht den Anforderungen nach § 39a, § 132 und §37 SGB V.

Anmeldung bis 12. September 2026

TRAUERNDEN BEGEGNEN

Fortbildung für Mesnerinnen und
Mitarbeitende in Pfarrbüros

Neben den Bestattern sind die Mitarbeitenden in Pfarrbüros und die Mesnerinnen und Mesner oft die wichtigsten Ansprechpartner für die Angehörigen nach dem Tod eines Familienmitglieds. Gemeinsam werden Aussegnung, Trauerandacht, Requiem geplant und besprochen.

Für den weiteren Trauerweg werden in der sogenannten Schleusenzeit wichtige Trittsteine gelegt, um mit dem Verlust leben zu können. Kirchliche Rituale geben Halt und Struktur in diesen Tagen.

Inhalte der Fortbildung:

- Trauerreaktionen kennenlernen und verstehen
- Umgang mit erschwerter Trauer etwa nach einem tragischen Todesfall
- Kommunikation mit Trauernden
- Raum für persönlichen Erfahrungsaustausch

Kathrin Grabenbauer, Christine Peschke
Kordinatorinnen und Trauerbegleiterinnen Sankt Elisabeth Hospizverein
Memmingen-Unterallgäu e.V.

Kurs Nr. 26-T01

Dienstag, 3. März 2026

14:30 bis 17:30 Uhr

Hospizakademie Allgäu

Memmingen, Augsburg Str.17

Teilnahmegebühr: 59,00 €

Anmeldung bis 17. Februar 2026

ANGEBOT INHOUSE SCHULUNGEN IN IHRER EINRICHTUNG

Wir bieten Ihnen an, Fortbildungen zu Hospiz- und Palliativthemen bei Ihnen in Ihrer Einrichtung durchzuführen. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei uns.

PALLIATIVE PRAXIS

Das Curriculum Palliative Praxis vermittelt Basiskenntnisse. Schwerpunkt ist die Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen in verschiedenen Bereichen, z. B. in der Altenhilfe oder ambulanten Versorgung. Teilnehmenden können verschiedenste Berufsgruppen: Pflegende, Ärzte, Betreuungskräfte und weitere Mitarbeitende. Insbesondere die Zusammenarbeit dieser unterschiedlichen Berufsgruppen wird gefördert.

Methodik: Konzept der Storyline Methode ermöglicht praxisorientiertes Lernen mithilfe einer fiktiven Fallgeschichte.

Inhouse Schulung als Kompaktseminar (5 Tage) oder Staffelseminar (3+2 Tage) oder 5 einzelne Tage á 8 UE möglich, umfasst 40 Unterrichtseinheiten, ist durch die DGP zertifiziert und kann als Modul 1 auf einige Weiterbildungsformate in Palliative Care angerechnet werden. Bitte melden Sie sich bei Interesse.

Monika König
Dipl. Pflegetätin (FH), Moderatorin Palliative Praxis (DGP)

TERMINE 2026

Januar

26.- 30.01. Palliative Care Kurs für Pflegende Block 2

März

Di, 03.03. Trauernden begegnen: Fortbildung für
Mesnerinnen, Mesner und Mitarbeitende
in Pfarrbüros

Do, 26.03. Fortbildungsreihe: Aromapflege

April

22.-24.03. Palliative Care in der Assistenz und Pflege
von Menschen mit intellektueller und
komplexer Beeinträchtigung Block 1

Do, 30.04. Fortbildungsreihe: Umgang mit
Todeswünschen

Mai

04.-08.05. Palliative Care Kurs für Pflegende Block 3

TERMINE 2026

Juni

15.-16.06. Palliative Care in der Assistenz und Pflege
von Menschen mit intellektueller und
komplexer Beeinträchtigung Block 2

Do, 25.06. Fortbildung für Betreuungskräfte und
Alltagsbegleiter: Den letzten Weg begleiten

Juli

27.-31.07. Palliative Care Kurs für Pflegende Block 4

Oktober

12.-16.10. Palliative Care Kurs für Pflegende Block 1

Do, 29.10. Fortbildungsreihe: Kommunikation
angesichts existentiellen Leids

November

Do, 19.11. Fortbildung für Praxisanleiter:
Interkulturelle Kompetenz am Lebensende

Do, 26.11. Fortbildung „Mit allen Sinnen – Zugangswege
in Betreuung und Pflege“

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldung

Für unsere Fortbildungen ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Wir nehmen Ihre Anmeldung über das Kontaktformular unserer Homepage entgegen. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei zu geringer Nachfrage behalten wir uns vor, die Veranstaltung bis zwei Wochen vor Beginn abzusagen.

Kosten

Die Kosten beinhalten die Teilnahmegebühr und eine Pausenverpflegung, sofern bei der Ausschreibung angegeben. Die Teilnahmegebühr wird nach Ablauf der Anmeldefrist fällig, wenn das Zustandekommen des Kurses feststeht. Bei Veranstaltungen mit mehreren Einheiten ist Teilzahlung möglich. Die Gebühr ist nach Rechnungsstellung fristgerecht unter Angabe des Verwendungszwecks auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

Ausfall einer Veranstaltung

Fällt eine Veranstaltung wegen zu geringer Beteiligung oder aus sonstigen unvorhergesehenen Gründen aus, werden wir Sie rechtzeitig benachrichtigen. Wir erstatten die Teilnahmegebühr in voller Höhe. Für evtl. weitere dem Teilnehmer entstandene Kosten wird keine Haftung übernommen.

Widerrufsbelehrung

Die Anmeldung zu unseren Kursen können Sie ohne Begründung, unter Nennung Ihrer Person, durch schriftliche Erklärung per Post oder E-Mail widerrufen. Hierfür haben Sie eine Frist von zwei Wochen, gerechnet ab dem Tag der Belehrung; zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung. Der Widerruf ist zu richten an die Hospizakademie des St. Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e.V.

Erst im Falle eines wirksamen Widerrufs sind Sie nicht mehr zur Zahlung der vertraglich vereinbarten Vergütung verpflichtet. Der Veranstalter ist Ihnen gegenüber nicht mehr zur Erbringung der geschuldeten Dienstleistung verpflichtet.

Rücktritt

Absagen bedürfen der Schriftform. Ein Rücktritt ist vor Ablauf der Anmeldefrist kostenlos möglich. Die Anmeldefrist ist im Fortbildungsprogramm beschrieben. Geht die Absage nicht schriftlich oder nach Ablauf der Anmeldefrist ein, gilt der Teilnahmebeitrag in voller Höhe, sofern von Ihnen kein geeigneter Ersatzteilnehmer benannt werden kann.

Dies gilt auch für Teilzahlungen bei Fortbildungen mit mehreren Einheiten. Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Dozenten oder Kursleitungen sowie eine Änderung des Settings (etwa von Präsenz zu Online-Unterricht) berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

Teilnahmebestätigung

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende der Veranstaltung eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme und die zentralen Inhalte der Veranstaltung.

Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Sach- und Vermögensschäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während des Aufenthalts durch Unfälle und sonstige Ereignisse mit Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen.

Datenschutz (Teilnehmerdaten)

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Seminarverwaltung gespeichert. Der Umgang mit den Daten unterliegt den Vorschriften der Datenschutzbestimmungen gem. KDG. Wir erwarten von allen Teilnehmenden und Referierenden strenge Diskretion in Bezug auf personen- und institutionenbezogene Informationen.

Kontakt

Hospizakademie Memmingen-Unterallgäu
Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e. V.
Augsburger Str. 17
87700 Memmingen
Tel.: 08331/9248793
Mail: akademie@se-hospiz.de
www.se-hospiz.de

ANMELDUNG FÜR FORTBILDUNGSANGEBOTE DER HOSPIZAKADEMIE ALLGÄU

Bitte melden Sie sich über das Kontaktformular auf unserer Homepage an.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

**BEI FRAGEN KÖNNEN SIE SICH
GERNE AN UNS WENDEN:**



Ihre Ansprechpartnerin

Monika König

Leitung Hospizakademie Allgäu

Tel. 08331/9248793

akademie@se-hospiz.de

UNSERE DIENSTE IM ÜBERBLICK

Hospizarbeit bedeutet Lebensbegleitung bis zuletzt. In der Zeit von unheilbarer Krankheit, Abschied, Sterben und Trauer bieten wir aus dieser Grundhaltung heraus Unterstützung und Begleitung an.

AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSDIENST

Beratung in allen Fragen der palliativen Versorgung
Ehrenamtliche Hospizbegleitung zu Hause, in
Pflegeheimen, im Krankenhaus

PALLIATIVBERATUNGSDIENST^{Heim}

Unterstützung für die Menschen in Pflegeheimen
der Region

HOSPIZZIMMER IN MEMMINGEN, MINDELHEIM & TÜRKHEIM

Ein Angebot zur wohnortnahen, stationären
Versorgung am Lebensende

VORSORGE

Beratung zu Patientenverfügung und
Vorsorgevollmacht, BVP

UNTERSTÜTZUNG IN DER ZEIT DER TRAUER

Trauercafé in Mindelheim, Gruppenangebote,
Einzelgespräche

BILDUNG UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Hospizakademie Allgäu
Öffentliche Vorträge

PALLIUM gGmbH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung
zu Hause (SAPV) und in der Klinik (PMD)

Wir freuen uns über Ihre Hilfe

Um unsere Vereinsziele umsetzen und
die Hospizarbeit weiterentwickeln zu können,
schätzen wir Ihre aktive oder fördernde Mitgliedschaft.

Bankverbindung

Sankt Elisabeth Hospizverein
Sparkasse Schwaben-Bodensee
IBAN: DE57 7315 0000 0000 2060 52
BIC: BYLADEM1MLM

Weitere Möglichkeiten, wie Sie den
Hospizverein unterstützen können,
finden Sie auf unserer Homepage.



HERZLICHEN DANK

FÜR JEDE UNTERSTÜTZUNG

MEMMINGEN: 08331 - 490 89 89

MINDELHEIM: 08261 - 763 27 26

Sankt Elisabeth Hospizverein
Memmingen-Unterallgäu e. V.
Augsburger Straße 17
87700 Memmingen



Fellhornstraße 15A
87719 Mindelheim

info@se-hospiz.de

Der Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e. V.
ist Mitglied im Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.
und außerordentliches Mitglied beim Diakonischen Werk Bayern e. V.

SANKT
ELISABETH
HOSPIZVEREIN



Hospizakademie Allgäu
des Sankt Elisabeth Hospizvereins
Memmingen-Unterallgäu e.V.
Augsburger Straße 17
87700 Memmingen

Tel. 08331 - 924 87 93
akademie@se-hospiz.de

Der Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu e. V.
ist Mitglied im Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.
und außerordentliches Mitglied beim Diakonischen Werk Bayern e. V.